

WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Foto: zVg

IN DIESER AUSGABE

■ Gemeinde- versammlung

am 17. November 2022

Seite 2

■ Asyl- und Flüchtlingsbereich

Wohnungen gesucht

Seite 6

■ Betagtenzentrum Linde

Weihnachts-Basar am
19. November 2022

Seite 11–12

■ Kulturkreis

Kulturkreis Sonn-
tagstalk "Persönlich"
am 6. November 2022

Seite 18–19

NOVEMBER 2022

AUS DEM GEMEINDERAT

ALLGEMEINE VERWALTUNG



Gemeindeversammlung vom 17. November 2022

Am Donnerstag, 17. November 2022, 20.00 Uhr, findet in der Meilihalle die Gemeindeversammlung zur Behandlung der folgenden Traktanden statt:

1. Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026 mit Budget 2023 und Steuerfuss
 - 1.1. Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission zum Aufgaben- und Finanzplan mit Budget und Steuerfuss
 - 1.2. Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026
 - 1.3. Beschluss über das Budget 2023 mit Steuerfuss
2. Wahl einer externen Revisionsstelle
3. Sonderkredit für die Sanierung des Verwaltungsgebäudes mit Alterswohnungen und den Anbau eines Mehrzweckraumes für die Verwaltung von Fr. 425'000.00
4. Sonderkredit für das Erstellen von Schulcontainern und die Anpassung von Personalräumen von Fr. 530'000.00
5. Verschiedenes
 - 5.1. Verabschiedung Sandra Bucher-Schrag, Präsidentin der Bildungskommission
 - 5.2. Diverses

Jeder Haushaltung wurde die Botschaft des Gemeinderates zugestellt. Die Unterlagen zu den Traktanden liegen zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Ausserdem sind die Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde Grosswangen aufgeschaltet. Der Gemeinderat lädt die Stimmberechtigten zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung ein.

Budget 2023

Das Budget 2023 der Einwohnergemeinde Grosswangen sieht für die Erfolgsrechnung einen Aufwandüberschuss von Fr. 825'664.90 vor. Dem Budget liegt ein Steuerfuss von 1.85 Einheiten zu Grunde.

Die wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr werden nachfolgend erwähnt:
Im Aufgabenbereich 1, Politik und Verwaltung, liegt der Nettoaufwand um Fr. 131'038.00 über dem Budget 2022. Eine Pensenerhöhung bringt einen höheren Personalaufwand von Fr. 37'500.00 mit sich. Die zu tragenden Umlagekosten sind um Fr. 36'200.00 höher als im



Budget 2022. Für den Friedhof ist ein höherer Unterhaltsaufwand von Fr. 16'850.00 budgetiert worden. Für die Überarbeitung der Finanz- und Immobilienstrategie mussten Fr. 10'000.00 budgetiert werden und bei den Massenmedien ist der Aufwand für die Produktion um Fr. 7'000.00 höher budgetiert als im Vorjahr. Andere, kleinere Abweichungen innerhalb dieses Aufgabenbereichs erklären die Restdifferenz.

Der Aufgabenbereich 2, Bildung, zeigt einen höheren Nettoaufwand von Fr. 52'801.00 gegenüber dem Budget 2022. Dieser Mehraufwand erklärt sich mehrheitlich mit dem um Fr. 49'500.00 höher zu budgetierenden Gemeindebeitrag in den Sonderschulpool. Andere, zum Teil hohe Abweichungen zum Vorjahresbudget, egalisieren sich gegenseitig.

Im Aufgabenbereich 3, Kultur, Jugend, Sport, liegt der Nettoaufwand um Fr. 31'900.00 unter dem Budget 2022. Ein um Fr. 50'000.00 tieferer Unterhaltsaufwand für die Spielplätze, höhere Umlagekosten von Fr. 28'500.00 sowie um Fr. 10'000.00 tiefere Beiträge an Organisationen erklären grösstenteils den Minderaufwand.

Im Aufgabenbereich 4, Betagtenzentrum Linde, welcher auch die Alterswohnungen umfasst, ist im Vergleich zum Vorjahr ein um Fr. 7'500.00 tieferer Nettoertrag budgetiert. Dieser ist hauptsächlich mit höheren Aufwänden für den baulichen Unterhalt und für die Verbrauchsmaterialien bei den Alterswohnungen zu erklären. Das Budget des Betagtenzentrums Linde weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 286'363.00 aus. Dieser Betrag wird aus der Spezialfinanzierung entnommen. Gegenüber dem Budget 2022 ergibt sich beim "Betagtenzentrum Linde" ein Mehraufwand von Fr. 157'458.00. Während der Bauphase können sechs Wohnplätze in der geschützten Wohneinheit, sowie im 2. und 3. OG je zwei Zimmer nicht besetzt werden. Der Ertrag aus den Taxen wurde vorsichtig kalkuliert. Durch die niedrige Auslastung während der Bauphase ist bei den Taxen und Kostgeldeinnahmen mit einer Mindereinnahme von Fr. 287'749.00 zu rechnen. Per 1. Januar 2023 wird eine Lohnerhöhung (Teuerungsausgleich) von 2 % budgetiert. Aufgrund des Erweiterungsbaus und der damit verbundenen Reduzierung der Wohnplätze wurden nicht mehr alle Stellen vollumfänglich besetzt. Dies ergibt einen Minderaufwand der Personalkosten von rund Fr. 286'000.00 gegenüber dem Jahr 2022. Höhere kalkulatorische Kosten von Fr. 135'315.00 haben einen wesentlichen Anteil an der höheren Entnahme aus der Spezialfinanzierung. Dazu wurde für den Ersatz von Berufskleidern und Heimtextilien ein Mehraufwand von Fr. 26'000.00 budgetiert.

Im Aufgabenbereich 5, Soziales und Gesundheit, liegt der Nettoaufwand um Fr. 262'033.00 über dem Budget 2022. Ein höher budgetierter Aufwand von Fr. 68'600.00 für die Restfinanzierung Langzeitpflege, Fr. 80'300.00 für die individuelle Prämienvverbilligung (IPV), Fr. 70'960.00 für die persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe sowie ein mit Fr. 25'000.00 budgetierter Aufwand für mögliche Ersatzabgaben aufgrund fehlender leerer Wohnplätze für Flüchtlinge plausibilisieren grösstenteils die Abweichung zum Vorjahresbudget.

Der Aufgabenbereich 6, Verkehr, Raumordnung und Umwelt, weist im Vergleich zum Vorjahr einen höheren Nettoaufwand von Fr. 64'452.00 aus. Aufgrund der gestiegenen Preise ist für den Strassenunterhalt von einem Mehraufwand von Fr. 23'800.00 auszugehen. Für die Markierung der Wanderwege ist ein Aufwand von Fr. 17'000.00 budgetiert worden. Für ein



Arbeitsmanagement im Rottal sind Fr. 12'000.00 budgetiert worden. Der Beitrag an den RET Sursee-Mittelland ist um Fr. 5'000.00 höher als im Vorjahr. Andere nicht explizit erwähnte Abweichungen heben sich gegenseitig auf. Aufgrund von weiteren Anschaffungen im Bereich Feuerwehr (Spezialfinanzierung) muss die Feuerwehr-Ersatzabgabe von bisher 3.5 Promille auf 5 Promille angehoben werden. Im Budget sind Mehreinnahmen von rund Fr. 50'000.00 enthalten.

Im Aufgabenbereich 7, Steuern und Finanzen, ist der budgetierte Nettoertrag um Fr. 679'559.00 höher als im Vorjahr. Bei den allgemeinen Steuern ist netto ein Mehrertrag von Fr. 662'810.00 budgetiert worden. Bei diesem Mehrertrag wurde anhand der aktuellen Steuereinnahmen budgetiert. Die Konditionen auf dem Kapitalmarkt haben sich verändert. Für den Kapitaldienst wurden höhere Ausgaben von Fr. 100'000.00 budgetiert. Der Beitrag vom Finanzausgleich ist im Vergleich zum Vorjahresbudget um Fr. 167'580.00 höher. Die Entnahme aus der Aufwertungsreserve ist um Fr. 50'000.00 tiefer.

Der Aufgabenbereich 8, Infrastruktur, zeigt im Vergleich zum Vorjahr einen Minderaufwand von Fr. 45'662.00. Dieser resultiert in erster Linie aus dem vorjährigen ausserordentlichen Sanierungs- und Unterhaltsaufwand der Liegenschaft Mooshof (Wohnhaus und Scheune) sowie des Kalofen- und Meilischulhauses.

Investitionsrechnung

Das Budget der Investitionsrechnung sieht Bruttoausgaben von Fr. 5'818'200.00 sowie Einnahmen von Fr. 100'000.00 vor. Für die Anschaffung von neuer Hardware für die Primar- und Sekundarschule sind Ausgaben von Fr. 57'500.00 vorgesehen. Im Rahmen des Projektes "Zukunft Betagtenzentrum Linde" wurden für die Erweiterung und Sanierung BZ Linde Ausgaben in Höhe von Fr. 4'135'000.00 budgetiert. Dazu fand auch die Urnenabstimmung statt. Im Aufgabenbereich "Verkehr, Raumordnung und Umwelt" sind für Investitionsbeiträge an die UHG Ausgaben von Fr. 140'000.00 budgetiert worden. Für die Umsetzung des Masterplans der ARA Oberes Wiggertal muss von der Gemeinde ein Kostenanteil von Fr. 264'000.00 übernommen werden. Für die Ortsplanungsrevision sind Ausgaben von Fr. 150'000.00 geplant. Für das ARA-Projekt Sigerswil-Oberdorf ist mit Ausgaben von Fr. 39'000.00 zu rechnen. Auch bei den Hochbauten sind Investitionen geplant. Für die Sanierung und Erweiterung des Verwaltungsgebäudes ist mit Kosten von Fr. 425'000.00 zu rechnen. Dazu wird ein Sonderkredit in Traktandum 3 beantragt. Auf das Schuljahr 2023/24 wird für das Erstellen von zwei Schulcontainern und die Anpassung der Personalräume mit Ausgaben von Fr. 530'000.00 gerechnet. Ein entsprechender Sonderkredit wird in Traktandum 4 beantragt. Für die Sanierung des Vorplatzes bei der Hackergass sind Ausgaben von Fr. 34'500.00 budgetiert worden und für die Sanierung von Ballfangnetzen beim Fussballplatz Gutmoos mussten Ausgaben von Fr. 46'500.00 budgetiert werden.

Bei drei Kennzahlen (Selbstfinanzierungsgrad, Selbstfinanzierungsanteil und Nettoschuld pro Einwohner) können die vorgeschriebenen Bandbreiten nicht eingehalten werden. Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über fünf Jahre mindestens 80 % erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als das kantonale Mittel beträgt. Durch die geplanten hohen Investitionen im Jahr 2023 und die negativen Ergebnisse in der Erfolgsrechnung wird bei dieser Kennzahl der Grenzwert längere Zeit nicht eingehalten



werden können. Der Gemeinderat will bewusst an den geplanten Investitionen festhalten und damit ein positives Zeichen in der aktuell unsicheren Wirtschaftslage setzen. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 % belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als das kantonale Mittel beträgt. Dieser Grenzwert kann aufgrund der hohen Investitionen nicht eingehalten werden. Bedingt durch die geplanten Investitionen wird die Nettoschuld pro Einwohner gemäss Aufgaben- und Finanzplan bis 2026 auf rund Fr. 4'243.00 ansteigen und liegt damit weit über dem kantonalen Mittel. Infolge der im Finanzplan aufgezeigten Aufwandüberschüsse im 2023 - 2026 ist die Einhaltung dieser Kennzahl in den nächsten Jahren nicht möglich. Dank den hohen Ertragsüberschüssen in den letzten Jahren ist dieser Umstand für die Gemeinde kurzfristig verkraftbar. Das Budget 2023 und die Folgejahre sind vorsichtig erstellt, sowohl auf der Aufwandseite als auch auf der Ertragsseite. Sollte sich die negative Tendenz als nachhaltig erweisen, wird der Gemeinderat Massnahmen aufzeigen. Bedingt durch die anstehenden Investitionen war der Anstieg der Nettoschuld pro Einwohner über den Grenzwert zu erwarten. In der Rechnung 2021 und im Budget 2022 konnte dieser Grenzwert noch eingehalten werden, was unter den jetzigen Voraussetzungen mittelfristig nicht machbar ist.

Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026

Der Aufgaben- und Finanzplan gibt Aufschluss über die beabsichtigten Aufgaben und die finanzielle Entwicklung der Gemeinde. Basierend auf dem Budget 2023 wird die Erfolgsrechnung für die Folgejahre 2024 - 2026 fortgeschrieben und um die absehbaren Veränderungen ergänzt. Dem Finanzplan liegt ab 2025 ein leicht erhöhter Steuerfuss von 1.95 Einheiten zu Grunde. Im Aufgabenbereich "Soziales und Gesundheit" gehen wir davon aus, dass es einen weiteren Anstieg der Kosten für die Pflegefinanzierung geben wird. Bei den anderen Aufgabenbereichen sind keine wesentlichen Änderungen zu erwarten. Für die Jahre 2024 bis 2026 erwarten wir Aufwandüberschüsse von Fr. 998'000.00 (2024), Fr. 261'000.00 (2025) und Fr. 425'000.00 (2026).

Barbara Burkart, neue Gemeindeschreiber-Substitutin

Der Gemeinderat hat Barbara Burkart aus Hitzkirch als neue Gemeindeschreiber-Substitutin gewählt. Sie weist eine langjährige Berufserfahrung in öffentlichen Verwaltungen aus. Barbara Burkart wird ihre neue Arbeitsstelle per 1. November 2022 im 20 %- bzw. ab 1. Januar 2023 im 100 %-Pensum antreten und ersetzt Yvonne Arnold, welche bis am 31. Oktober 2022 angestellt ist und anschliessend eine neue Herausforderung annimmt. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und heissen Barbara Burkart herzlich willkommen.





Wie geht Sozialversicherung?

Im Alltag kommt man mit Sozialversicherungen wie AHV, IV oder Arbeitslosenversicherung in Kontakt. Doch wie genau funktioniert die komplexe Welt der Sozialversicherungen? Am kostenlosen Informationsanlass der Wirtschaft Arbeit Soziales Luzern (WAS) zeigen Schauspielende verschiedene Lebenssituationen und diskutieren beispielsweise darüber, wann man eine AHV-Beitragslücke hat oder ob es spezielle Angebote für junge oder ältere Arbeitslose gibt. Die aufgeworfenen Fragen werden von WAS-Fachexpertinnen und -experten beantwortet. Anschliessend besteht die Möglichkeit, sich individuell beraten zu lassen und den offerierten Apéro zu geniessen. Der WAS-Anlass richtet sich an die Bevölkerung des Kantons Luzern. Anmelden können Sie sich unter www.was-luzern.ch/was-anlass. Er findet an folgenden Daten statt:

Kulturzentrum Braui Hochdorf	Mittwoch, 2. November 2022, 19.00 Uhr
Stadthalle Sursee	Donnerstag, 10. November 2022, 19.00 Uhr
Verkehrshaus Luzern	Montag, 14. November 2022, 19.00 Uhr
Festhalle Willisau	Donnerstag, 2. Februar 2023, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Adler Schüpfheim	Donnerstag, 9. Februar 2023, 19.00 Uhr

KULTUR UND FREIZEIT



Jugendkommission Grosswangen, Betreuungsperson gesucht

Die Jugendkommission Grosswangen ist auf der Suche nach einer motivierten Person, welche am Mittwochnachmittag sowie am Freitagabend die Jugendlichen im EGGE 44 betreut. Gesucht ist jemand, der mindestens 20 Jahre alt ist und Freude hat, Jugendliche in ihrer Freizeit zu betreuen. Weitere Auskünfte erteilen JUKO-Präsident Beat Schmucki, Tel. 078 600 05 08 oder Gemeinderätin Monika Meier, Tel. 041 980 36 77.

SOZIALE WOHLFAHRT



Gesucht: Wohnungen für Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich

Der Krieg in der Ukraine hat eine Migrationsbewegung ausgelöst. Um die Schutzsuchenden unterzubringen, werden in Grosswangen freie Wohnungen und Zimmer gesucht. Leider hat ein Eigentümer sein Angebot nach der Zusage wieder zurückgezogen. Somit erreicht die Gemeinde Grosswangen das Aufnahmesoll knapp nicht mehr.

Auskünfte erteilt Brigitte Bösch, Ressortleiterin Soziales, Tel. 041 980 55 90, E-Mail brigitte.boesch@grosswangen.ch. Geeigneter Wohnraum kann an Brigitte Bösch gemeldet werden. Folgende Angaben werden benötigt: Name, Adresse, Telefonnummer, Art des Angebotes (Haus, Wohnung, Zimmer) sowie Grösse (Anzahl Zimmer, Wohnfläche). Der Gemeinderat Grosswangen dankt der Bevölkerung für die Mithilfe.



Mitglieder für die Arbeitsgruppe Integration gesucht

Die Arbeitsgruppe Integration befasst sich mit der Situation von Ausländerinnen und Ausländern in der Gemeinde. Zudem unterstützt sie Neuangekommene in ihrem Bemühen, sich zurechtzufinden und sich ins Grosswanger Dorfleben zu integrieren. Die Arbeitsgruppe ist offen für die Anliegen von Zugezogenen sowie Einheimischen und fördert in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein respektvolles Zusammenleben. Einmal pro Jahr organisiert sie einen Anlass für die Bevölkerung, in der Regel anlässlich der Aktionswoche Asyl des Kantons Luzern. Interessierte können sich direkt bei der Gemeindeverwaltung Grosswangen per E-Mail an gemeinde@grosswangen.ch oder per Telefon 041 984 28 80 melden.

VERKEHR



Sicherheit im Dunkeln

Die Tage werden kürzer, die Nächte länger, und so sind Verkehrsteilnehmer öfters in der Dunkelheit unterwegs. Kluge Köpfe schützen sich auch im Dunkeln. Denn bei Dämmerung und Nacht, aber auch bei Nebel oder Regen, sind Farben und Details schlechter erkennbar. Dunkel gekleidete Personen und Radfahrer mit fehlendem oder ungenügendem Licht werden deshalb oft übersehen. Wenn es dunkel ist, erkennt man dunkel gekleidete Personen nur bis zu einer Distanz von 25 Metern. Helle Kleidung und Signal- oder Neonfarben verbessern die Sichtbarkeit bereits auf 40 Meter, reflektierende Elemente sogar auf 140 Meter. Die Bevölkerung wird gebeten, das Velo auf die korrekte Beleuchtung zu kontrollieren, sich hell zu kleiden und lichtreflektierendes Material zu verwenden.

UMWELT UND RAUMORDNUNG



Häckselservice am 17. November 2022

Am Donnerstag, 17. November 2022, findet der nächste Häckselservice statt. Bei vielen Anmeldungen ist es möglich, dass der Häckselservice erst am Freitag oder Montag ausgeführt wird. Die Bevölkerung wird gebeten, das Häckselmaterial geordnet hinzulegen.

Anmeldungen sind online unter www.grosswangen.ch (Online-Schalter, Bauamt), per E-Mail an gemeinde@grosswangen.ch oder per Telefon 041 984 28 80 bis spätestens zwei Tage vor dem Häckseltermin möglich. Wenn das Häckselgut selber verwendet wird, ist der Häckseldienst gratis. Bei Abtransport des Kompostmaterials werden Fr. 20.00 Transportkosten-Beitrag sowie Fr. 5.00 Entsorgungskosten pro angefangenen halben m³ verrechnet.



Grosswangen prüft alters- und behindertengerechtes Dorf

Die Organisationsgruppe hat ein umfangreiches Dossier erarbeitet, welches dem Gemeinderat zur Einsicht weitergeleitet wurde. Der Gemeinderat hat das Dossier überprüft. Kleine Hindernisse werden in absehbarer Zeit verbessert. Grössere Hindernisse werden in das Bauprogramm der Gemeinde Grosswangen aufgenommen.

Bei der Umsetzung wird es voraussichtlich Verzögerungen geben, weil die meisten Projekte nicht nur die Gemeinde, sondern auch Privatpersonen, den Kanton und die Denkmalspflege betreffen.

Beim Dorfrundgang wurden hauptsächlich Probleme im Dorfkern besichtigt. Zahlreiche Meldungen von Grosswängern zeigen auf, dass auch ausserhalb des Dorfkerns Verbesserungen gemacht werden sollen. Die Bevölkerung ist nun auf das Thema sensibilisiert und kann Hindernisse oder fehlende Bänkli bei der Gemeindeverwaltung melden. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für die geleistete Arbeit der Organisationsgruppe und ist bestrebt, gute Lösungen zur Beseitigung der Hindernisse zu finden.



Von links nach rechts: Brigitte Bösch, Marc Schuler (Pro Senectute), Willi Röllli, Silvia Hurschler, Nadine Limacher, Iris Lütolf, Jacqueline Meier und Andreas Hurschler

Zusätzliches Datum für Laubabfuhr

Mit dem Einzug des Herbstes fällt wieder Laub. Um die teilweise grossen Mengen auch fachgerecht entsorgen zu können, hat der Gemeinderat beschlossen, nebst den üblichen Grüngutabfuhrungen eine zusätzliche Laubtour durchzuführen. Diese findet am Donnerstag, 17. November 2022, ab 07.00 Uhr, statt.

Bei dieser Abfuhr werden die herkömmlichen Container (ohne Wägung und Verrechnung) eingesetzt. Zusätzlich kann bei dieser Abfuhr Laub in Körben, Harassen und Plastiksäcken zur Abfuhr bereitgestellt werden. Das zulässige Maximalgewicht beträgt 16 kg. Bitte keine Säcke über 100 Liter verwenden. Bei den ordentlichen Grüngutabfuhrungen werden nur die Container geleert. Zusätzliche Gebinde können dann nicht berücksichtigt werden.



Sanierung und Erweiterung Betagtenzentrum Linde, grossartiges Abstimmungsresultat

Die Bevölkerung hat an der Urne mit fast 90 % der Sanierung und Erweiterung des Betagtenzentrums Linde zugestimmt. Dies widerspiegelt die gute Reputation und den grossen Rückhalt in der Gemeinde. Gleichzeitig mit diesem Projekt soll das gleichaltrige Gemeindehaus mit den Alterswohnungen saniert werden. Dieses Abstimmungsresultat ist der Zentrumsleitung Jacqueline Meier, dem ganzen Team des Betagtenzentrums Linde und der Planungskommission zu verdanken. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, die für dieses grossartige Abstimmungsresultat verantwortlich sind.

Bauwesen

Baugesuche reichten ein:

- Künzli Alois, Roth 2, Erstellung Photovoltaikanlage an Fassade
- Chirico Antonio, Ziegelmatte 3a, Erstellung Sitzplatzverglasung
- Einwohnergemeinde Grosswangen, Oberdorf, Neubau Schmutzwasserleitung
- Notz Adrian, Galmet 2, Ersatzneubau Wohnhaus, Sanierung Ökonomiegebäude mit Aufbau Photovoltaikanlage, Anpassungen Umgebung
- Felber Eveline und Sabine, Sommerhalden 6, Erstellung Hühnerhaus mit Tomatenhaus und Einzäunung, Erstellung Fussweg, Erstellung Autounterstand

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Glauser Andrea, Aecherlig 2, Planänderung Neugestaltung Schweinestall mit gedeckter Mistplatte
- Zwimpfer Anton, Waldegg 2, Anbau Luftwäscher an Gebäude Nr. 145 A, Ersatz Wärmepumpe bei Gebäude Nr. 145 A, Erstellung Photovoltaik-Anlage auf Gebäude Nr. 145 und 145 A, Erstellung Seuchenschutzzaun, Einbau Notstromanlage, Erstellung Kamin für Notstromanlage
- Jordi Hans und Pia, Oberdorf 6a, Ersatz Luft/Wasser-Wärmepumpe

Mitwirkungsveranstaltung Ortsplanung, Einzonung MeyTec Immo AG

Am Donnerstag, 1. Dezember 2022, um 19.00 Uhr, findet eine Mitwirkungsveranstaltung zur Einzonung der Firma MeyTec Immo AG in der Meilihalle statt. Bitte reservieren Sie sich den Termin bereits heute.

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen

Satz / Druck: MakroArt AG | Grosswangen

Redaktionsschluss: Jeweils der 17. des Vormonats, 12.00 Uhr

Weitere Infos unter www.grosswangen.ch/politik-und-verwaltung/verwaltung/wangerblaettli

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: Delia Wermelinger | 041 984 28 84 | delia.wermelinger@grosswangen.ch

Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez, Andrea Kunz und Fabiola Michel | wangerblaettli@grosswangen.ch

Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch



Fälligkeit der Steuern 2022

Die Staats- und Gemeindesteuern 2022 werden am 31. Dezember 2022 zur Zahlung fällig. Das Regionale Steueramt Ruswil macht Sie darauf aufmerksam, dass in diesem Jahr keine Fälligkeitsanzeigen zugestellt werden. Weicht die gestellte Rechnung von den effektiven Einkommensverhältnissen ab, muss beim Steueramt eine Anpassung der Rechnung verlangt werden. Ist es Ihnen nicht möglich, den gesamten Betrag bis Ende Jahr einzuzahlen, dann nehmen Sie doch mit dem Regionalen Steueramt Ruswil Kontakt auf, um eine Ratenzahlung zu vereinbaren. Das Steueramt dankt Ihnen für die fristgerechte Überweisung. Bei Fragen steht Ihnen das Regionale Steueramt Ruswil, Tel. 041 496 70 72 oder steueramt@ruswil.ch, gerne zur Verfügung.

BIBLIOTHEK

Schul- und Gemeindebibliothek, Wechsel Leiterin

Sandra Leupi hat auf den 31. Dezember 2022 die Stelle als Leiterin der Schul- und Gemeindebibliothek gekündigt. Sie hat die Bibliothek seit Januar 2021 betreut. Der Gemeinderat dankt Sandra Leupi herzlich für ihre zuverlässige Arbeit.

Selina Fries, welche bereits seit 1. März 2021 als Mitarbeitende der Bibliothek angestellt ist, übernimmt die Stelle als Leiterin der Schul- und Gemeindebibliothek von Sandra Leupi.

Bei der Übernahme des grösseren Pensums durch Selina Fries wird die Stelle für die Einmal-Ausleihe/Woche frei.

Mitarbeitende/r der Schul- und Gemeindebibliothek für Freitags-Ausleihe gesucht

Die Stelle als Mitarbeitende/r für die Freitags-Ausleihe der Schul- und Gemeindebibliothek der Gemeinde Grosswangen ist neu zu besetzen. Die Freitags-Ausleihe dauert zwei Stunden. Die Bibliothek ist dann jeweils von 15.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Sind Sie zuverlässig, haben Freude am Lesen, können gut mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen umgehen und haben gute EDV-Anwenderkenntnisse? Dann ist die Stelle genau das Richtige für Sie.

Der Stellenantritt erfolgt per 1. Januar 2023. Die Bewerbungsunterlagen können Sie bis spätestens Freitag, 11. November 2022, an Gemeindeverwaltung Grosswangen, Dorfstrasse 6d, 6022 Grosswangen oder gemeinde@grosswangen.ch senden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Monika Meier, Gemeinderätin Ressort Bildung, Tel. 041 980 36 77 / 079 815 97 91, gerne zur Verfügung.

AUS DER GEMEINDE

SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

■ Öffnungszeiten

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr
Samstag: 9.00–11.00 Uhr



Allerheiligen und Konradstag

Am Dienstag, 1. November (Allerheiligen) und Samstag, 26. November (Konradstag) 2022 bleibt die Bibliothek geschlossen.

Neue Bücher

- Viola Ardone, Ein Zug voller Hoffnung
- Alex Capus, Susanna
- Kristin Hannah, Winterschwern
- Lena Johansson, Antonias Hoffnung; Band 2 aus "Die Frauen vom Jungfernstieg"
- Anne-M. Kessel, Gefährliche Gischt
- Charlotte Link, Einsame Nacht
- Gisa Pauly, Café Hoffnung; Band 2 der Sylt-Saga
- Yrsa Sigurdardottir, Schnee
- Pia Deges, Handgemachte Weihnachtsfreuden (Sachbuch)
- Natalie Friedrich, Winterzauber (Sachbuch)

Schweizer Erzählnacht

Die Schweizer Erzählnacht ist ein Leseförderungsprojekt des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien (SKJM) in Zusammenarbeit mit Bibliomedia Schweiz und UNICEF Schweiz und Liechtenstein. Die Erzählnacht findet jährlich immer am zweiten Freitag im November statt. Nach einer zweijährigen coronabedingten Pause freuen wir uns sehr, dieses Jahr wieder viele kleine und grosse Zuhörerinnen und Zuhörer einladen zu können.

Kindern ab Kindergarten bis 4. Klasse und deren Begleitpersonen werden in den Räumlichkeiten des Meilischulhauses spannende, zauberhafte, warmherzige und witzige Geschichten zum Thema "Verwandlungen" erzählt. Es wird bestimmt ein spezielles Hörerlebnis.

Datum: FR 11. November
Zeit: 19.00 bis ca. 20.45 Uhr
mit Pause und "Bettmümpfeli"
Ort: Meilischulhaus, bitte den Eingang beim Pausenplatz benützen



BETAGTENZENTRUM LINDE



■ Weihnachts-Basar

Wir freuen uns, zum fünften Mal den Weihnachts-Basar im Betagtenzentrum Linde durchzuführen. Die Bewohnenden des Betagtenzentrums Linde sind, unter der Wärgstobe-Leitung von Vreni Felber und Regula Greppi, bereits fleissig am Arbeiten, damit sie wiederum ein umfangreiches, wunderschönes Angebot am Weihnachts-Basar präsentieren können.



Wir laden die ganze Dorfbevölkerung herzlich ins Betagtenzentrum Linde ein.

Datum: SA 19. November
Zeit: 14.00–17.00 Uhr
Ort: Cafeteria und Mehrzweckraum
Betagtenzentrum Linde

Geniessen Sie den Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung und feinen hauseigenen Gebäcken in der Cafeteria und lassen Sie sich dabei auf die Vorweihnachtszeit einstimmen. Das Wächstobe-Team, die Bewohnenden und Mitarbeitenden freuen sich heute schon auf viele Besuchende und ein gemütliches Beisammensein.

SCHULE



■ Freiwilliger Schulsport

Nach den Herbstferien startete der freiwillige Schulsport. Die Ausschreibung richtete sich an alle Lernenden der Schule Grosswangen, sowie an diejenigen Schülerinnen und Schüler, welche in einer Sonderschule integriert sind. Zur Auswahl standen die Angebote Kinderyoga, Lauftraining, Bouldern und Selbstverteidigung. 94 Anmeldungen konnte Lia Oppliger, Geschäftsführerin des Fördervereins Bewegung und Sport, www.jungundsportlich.ch entgegennehmen. Kinderyoga und Lauftraining kamen nicht zustande, da es jeweils acht Teilnehmende braucht, um einen Kurs durchzuführen. Umso erfreulicher war, dass das Interesse von 82 Kindern und Jugendlichen in den Angeboten Selbstverteidigung und Bouldern vorhanden ist. Der Kurs Selbstverteidigung wird in vier Stufen durchgeführt, nämlich Sek. Mädchen, 4.–6. Primar Mädchen und Knaben, 1.–3. Primar. Beim Bouldern in Ettiswil dürfen sich je eine Gruppe der Kindergärtner, Primar 1.–3. und 4.–6. Klasse versuchen. Die erste Durchführung des freiwilligen Schulsports generiert erfreuliche 899 Bewegungsstunden. Nachmeldungen können noch gemacht werden, sofern es freie Plätze hat.

Das Angebot des freiwilligen Schulsports ist niederschwellig. Es ist nicht leistungsorientiert und für alle Kinder und Jugendlichen zugänglich. Der freiwillige Schulsport ist ergänzend zu den zahl-

reichen Vereinsangeboten und kann noch zusätzliche Kinder zum Sport und einer sinnvollen Freizeitgestaltung animieren. Ein Kurs beinhaltet 15 Lektionen und wird von J&S Leitern durchgeführt. Infos zum freiwilligen Schulsport unter www.jungundsportlich.ch.

Peacemaker – ein bisschen Frieden, ein bisschen Freude?

In einem vorgegebenen Wahlverfahren wurden in den ersten Septemberwochen in den 4.–6. Klassen je zwei Kinder, bzw. Jugendliche pro Klasse ermittelt, die als Friedensstifterinnen und Friedensstifter (Englisch: Peacemaker) fungieren. Peacemaker ist man auf "Lebzeiten", aber in jedem Schuljahr kommen wieder einige dazu. Im Schuljahr 22/23 sind es sieben Schülerinnen und sieben Schüler.

Die Kinder wurden am Dienstag, 20. und Mittwoch, 21. September 2022 von Priska Fischer (Schulsozialarbeiterin) und Corina Käppeli (Klassenlehrerin 6c) für ihre Aufgabe ausgebildet. Nach einer allgemeinen Vorstellungsrunde lernten die Kinder, was ein Peacemaker macht, was zu seinen Aufgaben gehört und was nicht. Es wurden wichtige Fragen besprochen, zum Beispiel wo es zu Konflikten kommt. Die Friedensstifterinnen und Friedensstifter kommen auf dem Pausenplatz, im Schulzimmer, auf dem Schulweg, im Schulbus oder auch mal zu Hause zum Einsatz.

Welche Konflikte gibt es? Was ist Gewalt? Wann ist es ratsam, eine erwachsene Person beizuziehen und an welche Personen kann man sich wenden?

Die Kinder wurden gut vorbereitet und übten, indem in verschiedenen Gruppen mögliche Situationen nachgespielt und besprochen wurden. Die Peacemaker erhielten nach erfolgter Ausbildung ein Diplom sowie einen Button und ihre Fotos wurden in beiden Schulhäusern aufgehängt. Damit sind sie ausgewiesene Friedensstifterinnen und Friedensstifter und können von anderen Kindern im Bedarfsfall gerufen werden. Im Laufe des Schuljahres werden sich die Peacemaker fünf Mal treffen und auch verschiedene Themen aus diesen Treffen in ihre Klassen einbringen. Am Ende des Schuljahres unternehmen sie gemeinsam einen kleinen Ausflug.

Bericht von einem Peacemaker

"Ich beschreibe Ihnen eine Situation. Ich nenne natürlich nicht die richtigen Namen, denn das wäre nicht fair, ich darf das auch nicht und ich würde das Vertrauen missbrauchen."

*Simon und *Rebekka verstanden sich eigentlich gut. Nur manchmal waren sie nicht einer Meinung und begannen, sich zu beschimpfen. Wir hatten zum Beispiel eine Sportstunde, da spielten wir ein "Zinggi". Rebekka und Simon waren nicht zusammen in einem Team. Da meinte Rebekka, dass Simon nicht fair spielt. Das meinte Simon aber auch von Rebekka. Darauf ist alles ausgeartet, so dass sie sich gejagt und mit dem Fuss getreten haben. Unsere Lehrerin ging dazwischen und ich ging dann mit Rebekka und Simon in den Gang raus und probierte zwischen den beiden zu vermitteln. Sie waren immer noch wütend und mischten sich auch noch in andere Streitereien ein. Rebekka beschwerte sich, dass Simon immer nur das gleiche Schimpfwort für sie einfalle, was sie langsam langweilig fände. Sie fragte ihn, ob ihm nichts Besseres in den Sinn käme. Auf jeden Fall habe ich es nach einiger Zeit geschafft, dass sie einander ausreden liessen und sich am Schluss wieder versöhnten.

Die Situation zwischen Simon und Rebekka ist vermehrt eskaliert. Sie wurden lauter und ausfälliger. Ich probierte jeweils genug früh dazwischen zu gehen und probierte sie erst mal etwas runterzubekommen, aber das ging nicht immer. Die beiden wurden auch öfters handgreiflich.

Wenn ich es geschafft habe, die beiden zu trennen, ging ich so vor, wie ich es gelernt habe. Als erstes sollten beide nacheinander erzählen was genau passiert war. Das war etwas schwierig, denn die redeten sich manchmal dazwischen, da sie sich unterschiedlich wahrgenommen haben. Ich musste sie auch fragen, was sie als Lösung vorschlagen, was ebenfalls schwierig war, denn beide meinten, dass sie selbst ja nichts gemacht hätten. Aber als sie sich geeinigt haben, sollten sie sich immer noch beide beieinander entschuldigen und am besten auch sagen, warum sie sich entschuldigen. Sich am Schluss zu entschuldigen ist sehr wichtig. Schlussendlich haben sie sich auch entschuldigt. Sie ignorierten sich noch eine Weile, aber verstanden sich nach einiger Zeit wieder.

* Namen zum Schutz der Beteiligten verändert.

Wir danken unseren neuen Friedensprofis für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz und wünschen ihnen wenig nötige Einsätze, viel erfolgreiche Ver-



mittlungen und ein spannendes und lehrreiches Schuljahr 2022/2023.

Naturnaher Pausenplatz – Mission Kirschlorbeer

Bewaffnet mit Fuchsschwänzen und ausgerüstet mit Arbeitshandschuhen rückte unser Hauswart Martin Hofstetter zusammen mit der Sek 3b und ihrer Klassenlehrerin Tatjana Jenzer am Dienstagnachmittag, 20. September 2022 den unerwünschten Pflanzen auf unserem Schulgelände auf den "Pelz". Mit vollem Körpereinsatz und in



Windeseile wurden diverse Kirschlorbeeren und mehrere Essigbäume Ast für Ast abgesägt und beseitigt. Die Wurzeln werden im Anschluss durch einen Profi fachgerecht entfernt. Dabei kam auch einiges zum Vorschein, womit die Jugendlichen nicht unbedingt gerechnet hätten. Vor allem im Kirschlorbeer entlang der Kalofenhalle wurden Becher, Bierflaschen und Büchsen gefunden.

Der Kirschlorbeer als auch der Essigbaum gelten in der Schweiz als invasive Neophyten. Sie breiten sich stark aus und verdrängen die einheimische Flora.

Die dafür verantwortliche Arbeitsgruppe "Natur-naher Pausenplatz" wurde in ihrem Vorhaben von der Albert Köchlin Stiftung finanziell und materiell unterstützt. Wir dürfen gespannt sein, was sich die Gruppe für die Neubepflanzung im Frühling einfallen lässt.

Ausstellung **BLUMISSIMO**

Freitag, 18. November 2022
9.00 – 12.00 Uhr | 13.30 – 21.00 Uhr

Samstag, 19. November 2022
9.00 – 12.00 Uhr | 13.30 – 21.00 Uhr

Sonntag, 20. November 2022
8.00 – 12.00 Uhr

Aussteller

Freitag
15.00 – 21.00 Uhr

Samstag
13.30 – 21.00 Uhr

SÜDHANG
wine & events

Der Gastaussteller Südhang präsentiert die exklusiven Weine.

Wir freuen uns auf euch!

BLUMISSIMO
Kirchweg 2a | 6022 Grosswangen
www.blumissimo.ch | Tel. 041 980 29 29

In Zusammenarbeit mit **brot&co** mini bäckerei

AUS DEN VEREINEN

Seniorenkreis



Ein herzliches Dankeschön

Im Sinne von "Senioren für Senioren" ist der Seniorenkreis organisiert und aktiv. Organisiert werden Veranstaltungen wie Wandern, Turnen, Besuche bei Geburtstagen, Mittagstisch mit Jassen, ein "Z'Mörgele", die Seniorenfasnacht und eine Reise. Im Monat Mai 2022 lag in Ihrem Briefkasten ein Sammelbrief, verschickt vom Seniorenkreis Grosswangen. Mit den Spenden, die Sie uns auf diesen Brief zukommen liessen, helfen Sie mit, dass der Verein all diese Aktivitäten wahrnehmen kann. Für diese grossartige Unterstützung dankt der Seniorenkreis Grosswangen allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich.

Ein Geschenkgutschein macht immer Freude

Sie wollen jemandem eine Freude machen, jemandem "Dankeschön" sagen oder gratulieren? Weihnachten steht auch schon bald wieder vor der Tür. Bei diesen Gelegenheiten taucht immer wieder die Frage auf: Was bringe ich mit? Haben Sie schon mal daran gedacht, einen Gutschein für den Mittagstisch zu verschenken, der immer am 2. Freitag im Monat stattfindet und vom Seniorenkreis Grosswangen durchgeführt wird?

Diese beliebten Gutscheine kosten 25.– Franken und können bei den Vorstandsmitgliedern des Seniorenkreises bezogen werden. Sie verschenken mit einem solchen Gutschein nicht nur ein feines Mittagessen, Sie verschenken auch ein gemütliches Beisammensein mit geselligen Seniorinnen und Senioren. Gutscheine sind erhältlich bei Heidi Horak, Ziegelmatte 9, Pia Kurmann, Pintenmatte 65, Franz Müller, Winkelstrasse 11 und Willi Rölly, Feldweg 10.

Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Datum: FR 11. November
Zeit: 12.00 Uhr
Ort: Restaurant Pinte

Anmeldung für das Mittagessen bei Pia Kurmann, Tel. 041 980 29 94.

Alle 60+ sind zum Mittagstisch und Jassen eingeladen. Wer nur jassen möchte, ist auf zirka 13.30 Uhr willkommen.

Wanderung

Wie wäre es mal in das Wauwilermoos zu gehen?

Datum: FR 25. November
Zeit: 13.30 Uhr
Treffpunkt: Kronenplatz

Seniorinnen-Turnen

Datum: MI 2./9./16. und 30. November
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle

Da am 23. November 2022 die Halle besetzt ist, treffen wir uns zu einem Spezialprogramm um 14.00 Uhr bei der Kalofenhalle.

Auch neue Mitturnerinnen sind immer herzlich willkommen. Nachbarin oder Kollegin fragen und mitnehmen.

Aqua-Fitness Gruppe

Schwimmen im SPZ Nottwil

Datum: DI 8. und 22. November
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: Therapiebecken
Kursleitung: Romy Wicki, Tel. 041 937 14 58, Natel 076 465 60 05

Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen–Ettiswil–Alberswil



Wir suchen dich – für den Ferienpass 2023

Im nächsten Sommer findet vom 7. bis 11. August 2023 wieder der Ferienpass in Grosswangen statt.

Wie immer möchten wir den Kindern und Jugendlichen aus dem Dorf ein vielfältiges Angebot zur Auswahl geben. Daher sind wir wieder auf der Suche nach Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Grosswangen oder der näheren Umgebung, die gerne einen

Kurs anbieten möchten. Hast du ein Hobby, welches du gerne jemandem weitergeben möchtest? Kannst du etwas besonders gut, machst du etwas besonders gerne, hast du eine spezielle Begabung? Wenn du dann auch noch gerne Zeit mit interessierten und motivierten Kindern und Jugendlichen verbringst, dann bist du genau richtig für uns.

Wer sich angesprochen fühlt, darf sich gerne bis Ende Jahr direkt mit unserem Kurswesen in Verbindung setzen. Entweder per Mail kurswesen.fepa@gmx.ch oder abends telefonisch bei Eveline Marberger, Tel. 041 980 05 39 oder Cindy Germann, Tel. 041 530 35 14.

Säulizunft Stettenbach-Grosswangen



Anmeldung für Fasnachtsumzug 2023

Alle drei Jahre organisiert die Säulizunft Stettenbach den Fasnachtsumzug in Grosswangen. Die letzten beiden Jahre konnte der Umzug pandemiebedingt nicht durchgeführt werden. Das soll sich im Jahr 2023 ändern. Am Sonntag, 19. Februar 2023 sollen tausende von Besuchern einen rüdig schönen Umzug mit vielen Wagenbau- und Fasnachtsgruppen, Zünften und Guggenmusiken erleben und beklatschen können.

Um das den Umzugsbesuchern zu ermöglichen, freuen wir uns auf viele lokale und regionale Teilnehmende. Mitmachen kann jeder als Einzelperson, in Gruppen, Schulklassen, Quartiere, Vereine, etc. aus Grosswangen und Umgebung mit einem Wagen oder als Fussgruppe.

Willst du dich aktiv mit einem Sujet am Umzug beteiligen und zu einem erfolgreichen und rüdig schönen Umzug beitragen, dann melde dich beim Umzugs-Chef Uli Walpen, Tel. 079 335 81 50 oder u.walpen@gmx.ch.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und auf einen farbenprächtigen, abwechslungsreichen und unvergesslichen Fasnachtsumzug 2023.

Voranzeige Wagenbausitzung und Infoabend

Für alle Wagenbaugruppen und interessierten Teilnehmenden, die sich mit einem Wagen oder als Fussgruppe am Umzug beteiligen wollen, findet

am Montag, 14. November 2022 um 19.30 Uhr die Wagenbausitzung und der Infoabend im Gasthaus Ochsen statt. Wir informieren über den Umzug 2023 und stehen für Fragen zur Verfügung.

FC Grosswangen-Ettiswil



1. Mannschaft mit neuem Dress

Die 1. Mannschaft des FC Grosswangen-Ettiswil darf dank der Makro Art AG und der Arostahl AG seit dem Saisonstart 2022/2023 mit einem neuen Trikot auflaufen. Und das mit grossem Erfolg. Bisher blieb das Fanionteam im neuen Dress ungeschlagen und grüsst mit 17 Punkten aus sieben Spielen von der Tabellenspitze der 3. Liga Gruppe 3. Es scheint, dass erstklassige Sponsoren zu einer erstklassigen sportlichen Leistung führen. "Wir möchten uns bei Reto und Franz Bussmann, Makro Art AG und Petra und Marcel Rölli, Arostahl AG herzlich für ihr Sponsoring bedanken. Es freut mich sehr, dass diese beiden innovativen und einheimischen Firmen unseren Verein unterstützen. Sollte es sportlich so weitergehen, bleibt das Dress wohl noch sehr lange im Einsatz", sagt Präsident Daniel Näf mit einem Lächeln im Gesicht.



Die 1. Mannschaft FC Grosswangen-Ettiswil zusammen mit den Dress-Sponsoren Marcel und Petra Rölli, Arostahl AG und Franz Bussmann, Makro Art AG (2. Reihe von links)

Frauengemeinschaft



Nüni-Kafi

Hast du Lust auf angeregte Gespräche mit Frauen aus dem Dorf? Ja, dann komm doch zum nächsten Nüni-Kafi.

Datum: MI 9. November
Zeit: ab 9.00 Uhr
Ort: Restaurant Pinte



Themenabend: Stefan Egli – mein Einsatz für den Heiligen Vater



Grosswangen/Rom: Was bringt einen jungen Menschen dazu, sich für mehrere Jahre hinter die hohen Mauern des Vatikans zu begeben und diese Zeit der Kirche und dem Schutz des Papstes zu widmen? Wie sieht der Tagesablauf an einem der am abgeschirmtesten und dennoch meist besuchten Orte dieser Welt aus?

Während seiner drei Jahre im Vatikan durfte der Grosswanger Stefan Egli einzigartige Erfahrungen sammeln und an bedeutsamen Momenten teilhaben. Gerne nimmt er dich mit auf eine Expedition in die ewige Stadt und zeigt auf, wie der Alltag eines Schweizer Gardisten aussieht und aus welchen Überzeugungen sich die jungen Schweizer zu diesem interessanten Dienst in eine fremde Welt melden.

Zu diesem Vortrag laden wir gemeinsam mit dem Gemeinnützigen Frauenverein Grosswangen–Ettiswil–Alberswil alle herzlich ein.

Datum: FR 18. November
Zeit: 19.30 bis ca. 22.00 Uhr
Ort: Singsaal, Schulhaus Kalofen
Kosten: Türkollekte
Anmeldung: nicht erforderlich

VaKi-Turnen

Das VaKi-Turnen ist für alle Kinder von drei bis sechs Jahren zusammen mit dem Papi oder Grosspapi.

Datum: SO 20. November
Zeit: 10.00–11.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle
Leitung: Philipp Theiler / Armin Fischer

Weitere Details auf der Website www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch.

Adventsfeier für alle ab 60



Wir laden herzlich ein zur Adventsfeier für alle Grosswangerinnen und Grosswanger ab 60 Jahren. Nach einem feinen Mittagessen aus der Pintenküche erwartet uns ein Nachmittag mit Musik, Besinnung und mit dem Besuch des Samichlauses. Wir freuen uns, wieder viele Frauen und Männer begrüßen zu dürfen.

Datum: DO 8. Dezember
Zeit: 12.00 Uhr
Ort: Restaurant Pinte
Kosten: Fr. 25.– für Mittagessen exkl. Getränke, das Dessert wird von der Frauengemeinschaft offeriert

Anmeldung bis Freitag, 2. Dezember 2022 an Gisela Wechsler, Tel. 041 980 61 70 oder unter www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch.

Stricktreff



Datum: MO 21. November
Zeit: 14.00–16.00 Uhr
Ort: Pfarreisäali
Leitung: Monika Felber

Weitere Termine auf der Website www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch.

Treff junger Eltern

Lebkuchenstern verzieren



Hurra, es ist Lebkuchenzeit. Hast du Lust einen Lebkuchenstern mit kunterbunten Leckereien zu verzieren? Vielleicht möchtest du damit jemandem eine Freude machen oder den Lebkuchen anschliessend ganz einfach selbst geniessen. Dann ist dieser Anlass genau das Richtige für dich.

Datum: SA 12. November
Zeit: 9.00–11.00 Uhr
Ort: Meilihalle
Kosten: Fr. 15.– (Durchmesser Lebkuchenstern 26cm)

Anmeldung bis 5. November 2022 bei Fränzi Schwingruber, Tel. 079 396 30 49 oder unter www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Bei Fragen gibt Fränzi Schwingruber, Tel. 079 396 30 49, gerne Auskunft.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung.



Hier geht es direkt zur Anmeldung

Gemischter Chor

Singen tut gut

- macht Spass
- baut Stress und Aggressionen ab
- schafft Ausgleich
- fördert die Konzentrationsfähigkeit
- schult das Gedächtnis
- trainiert das Gehör
- unterstützt die richtige Atmung
- kräftigt die Stimm-Muskulatur und die Lunge



- verbessert die Sauerstoffversorgung
- regt den Kreislauf an
- stärkt das Herz
- versetzt den Körper in eine ausbalancierte Spannung
- stärkt das Immunsystem
- hält Körper und Geist fit
- bremst die Alterungsvorgänge
- überwindet Sprachlosigkeit
- stärkt die Ausdrucksfähigkeit
- schafft Freunde
- verbindet Alt und Jung
- fördert Toleranz und soziale Fähigkeiten
- erweitert den Horizont
- regt die Kreativität an
- hebt die Stimmung
- macht glücklich
- tut einfach gut



Hinweis

Am Sonntag, 20. November 2022 singt der Gemischte Chor die Friedensmesse von Lorenz Maierhofer in der Pfarrkirche Ettiswil. Der Gottesdienst beginnt um 10.15 Uhr.

Kulturkreis



Herzliche Einladung

Nach dem Vorbild der bekannten Radiosendung "Persönlich" laden auch wir Sie zum Kulturkreis Sonntagstalk ein.

Datum: SO 6. November
Zeit: 10.00 Uhr
Ort: Singsaal, Kalofenschulhaus

Unsere Gäste sind Agi Gehrig, Biobäuerin auf dem Biobetrieb Dönihus, Grosswangen und Fachfrau Gewaltprävention und Stefan "Stifi" Reichmuth, Freistilringer, mehrfacher Schweizer-, Nachwuchs- und Elitemeister sowie Olympiateilnehmer in Tokio und Zweiradmechaniker mit Fachrichtung Kleinmotorrad.

Moderatorin Hanni Golling unterhält sich mit den beiden Persönlichkeiten aus Grosswangen zu Themen aus dem Leben. Spannende Lebensgeschichten erzählen von Arbeit, Leidenschaft, Engagement, Verzicht und Wünschen. Werden Sie neugierig.

Anschliessend, ab 11.00 Uhr, laden wir Sie ein, noch etwas an der Kulturkreisbar zu verweilen. Eine Türkollekte ist für unsere Auslagen bestimmt.

Wir freuen uns auf einen interessanten und unterhaltsamen Sonntagvormittag.

www.kulturkreis-grosswangen.ch
www.doenihus.ch
www.stifi.ch

SVP



Kantonale Delegiertenversammlung mit Nomination Regierungsrat

Datum: DO 3. November
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Restaurant St. Mauritz, Schötz

Die Delegiertenversammlung darf auch von Gästen besucht werden. Lernen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten gleich persönlich kennen.

Orientierungsversammlung

Datum: MO 7. November
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Restaurant Ochsen, Grosswangen

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Gemeindeversammlung

Datum: DO 17. November
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Meilihalle

Die Mitte



Orientierungsversammlung – neues Datum

Gerne laden wir alle interessierten Personen zur Orientierungsversammlung im Restaurant Ochsen ein. Die

Versammlung musste wegen Terminkollisionen verschoben werden. Wir wollen Sie über die Themen der nächsten Gemeindeversammlung vom 17. November 2022 informieren.

Neu

Datum: DO 10. November
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Restaurant Ochsen, Grosswangen

FDP



Orientierungsversammlung

Datum: DO 3. November
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Restaurant Pinte, Grosswangen

Gemeinderätin Brigitte Bösch und Gemeinderat Pascal Limacher orientieren über die Geschäfte der Gemeindeversammlung, unter anderem das Budget 2023 und den Sonderkredit zur Sanierung der Gemeindkanzlei mit den Alterswohnungen. Gerne beantworten sie spontane Fragen aus der Diskussionsrunde. Zudem wird es Informationen zu den Wahlen 2023 geben.

Wir freuen uns, wenn Sie sich den Termin reservieren.

Energiepolitik – Die FDP steht ein für: Weniger Polemik, mehr Strom

Die Schweizer Energiepolitik steht an einem Wendepunkt. Grosse Herausforderungen aufgrund von politischen Entscheiden und Entwicklungen im In- und Ausland gilt es möglichst rasch zu meistern. Bereits ab 2025 besteht aufgrund der ungewissen Ausgangslage in Bezug auf die künftige Integration der Schweiz im europäischen Strommarkt ein Risiko für anhaltende Stromlücken. Denn während die EU den Strombinnenmarkt seit Jahren weiterentwickelt, kann die Schweiz nicht mitwirken. Dieser Umstand hat negative Auswirkungen auf unsere Netzstabilität und die Versorgungssicherheit.

In einem Worst-Case-Szenario könnte es während Wochen oder Monaten mehrfach zu grossflächigen Abschaltungen, Stromrationierungen und lokalen Blackouts kommen. Die Folgen und Kosten für Gesellschaft und Wirtschaft in einem solchen Fall werden auf mehr als 100 Milliarden Franken geschätzt.

Mittel- bis langfristig stellen sich diverse Fragen bezüglich unserer Stromversorgungssicherheit. Grund dafür ist die unsichere Ausgangslage nach dem Entscheid des Stimmvolkes für einen KKW-Ausstieg und dem zu langsamen Ausbau der erneuerbaren Energien. Hinzu kommt, dass der Stromverbrauch bis 2050 deutlich steigt. Aktuellen Schätzungen zufolge benötigen wir bis 2050 rund 30 bis 50 Prozent mehr Strom. Um die Klimaziele nicht zu gefährden, muss der zusätzliche Strom weiterhin möglichst CO₂-neutral produziert werden.

Ziele der FDP

Zur Lösung dieser Problemstellung braucht es in erster Linie keine Panik oder zusätzliche Polemik, sondern Pragmatismus und vorausschauendes Handeln.

Die FDP will kein unrealistisches, ideologisches Programm, sondern eine pragmatische Lösung präsentieren, die unsere Versorgungssicherheit gewährleistet und unsere Lebensqualität sicherstellt. Das erreichen wir durch die Stärkung der inländischen Stromproduktion im Sinne der Eigenversorgung in Kombination mit der vollständigen Einbindung in den europäischen Strommarkt. Diese Lösungen müssen im Einklang mit den Schweizer Klimazielen stehen und unsere Wirtschaft fit für die Zukunft machen.

Lösungen der FDP

Damit das oben genannte Ziel erreicht werden kann, schlägt die FDP Schweiz ein Paket von kurz- bis langfristigen Massnahmen vor, das primär auf marktwirtschaftliche Instrumente, Technologieneutralität und Innovation setzt. Welche Massnahmen das konkret sind, erfahren Sie unter www.fdp.ch/positionen/umwelt-verkehr-energie-und-kommunikation/stromversorgungssicherheit.

Investieren lohnt sich auch in Grosswangen

Wer im Kanton Luzern in eine Solaranlage investiert oder sein Haus energetisch saniert, kann dies ab 2023 von den Steuern abziehen. Die Regierung kommt damit einer Forderung aus dem Kantonsrat nach.

Das Parlament hatte im März bei der Beratung des Planungsberichts zur Klima- und Energiepolitik 2021 unter anderem Steuererleichterungen für die Solarenergie gefordert. Diese gewährt der Kanton Luzern ab dem kommenden Jahr 2023. Investitionen, die ab dann vorgenommen werden, sind bei den Staats-

und Gemeindesteuern ab dem Steuerjahr 2023 abzugsberechtigt, wie dies bei der direkten Bundessteuer der Fall ist.

Samariterverein



Notfälle bei Kleinkindern

Im Kurs Notfälle bei Kleinkindern erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen. Insbesondere liegt der Fokus des Kurses auf dem korrekten Vorgehen und der Anwendung von Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechbaren, wie auch bewusstlosen oder leblosen Kindern. Eltern, Grosseltern, Gotti, Götti sowie Tagesmütter sind herzlich willkommen.

Datum: MO 19. November
Zeit: 8.30–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Kursort: Physikzimmer, Schulhaus Kalofen
Kosten: Fr. 120.–
Anmeldefrist: eine Woche vor Kursbeginn

Eine Woche vor Kursbeginn werden die angemeldeten Teilnehmer per E-Mail über die aktuellen Schutzkonzepte informiert.

Anmelden unter www.samaritergrosswangen.ch/kurs/kursanmeldung.

Bei Fragen wenden Sie sich an Gabi Amrein, Tel. 041 920 17 19.

Chalofeschränzer



Ein riesiges Dankeschön

Danke an alle Helfenden, die uns an der tollen Kilbi 2022 tatkräftig unterstützt haben. Ein grosses Dankeschön geht an alle Freunde und Besuchenden. Ihr habt die Kilbi zu einem weiteren unvergesslichen Moment in unserem Vereinsjahr gemacht, danke dafür.

Vorschau öffentliche Probe

Bereits seit einigen Wochen haben wir unseren Probetrieb wieder aufgenommen. Wir sind Top motiviert für die bevorstehende Fasnacht und freuen uns

schon heute die Fasnachtsfreunde mit unserem Können zu begeistern.

Datum: SA 17. Dezember

Weitere Infos findet Ihr unter www.chalofeschraenzer.ch.

Chlausgruppe

Der Samichlaus kommt zu Besuch

Der Samichlaus ist dieses Jahr an folgenden Tagen in Grosswangen unterwegs:

SA 3. Dezember und
SO 4. Dezember

Anmeldeschluss ist am Samstag, 12. November 2022.

Wer den Besuch des Samichlauses wünscht, meldet sich unter www.chlausgruppe-grosswangen.ch via Onlineformular an.

Datum und Zeitplan für den Besuch werden am Montag, 28. November 2022 per E-Mail mitgeteilt.



Letztes Jahr durfte der Samichlaus mit den Besuchen draussen viele schöne Momente erleben. Aufgrund der tollen Erfahrungen wird der Samichlaus auch dieses Jahr alle Familien wieder draussen besuchen.

Über Geld spricht man nicht und doch ist auch der Samichlaus auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Mit Ihrem Beitrag am Besuchstag helfen Sie den Brauch zu erhalten. Auch spenden per Twint ist möglich. Herzlichen Dank für Ihren Beitrag.

Weitere Informationen zu den Hausbesuchen finden Sie auf der Website. Bei Fragen zur Anmeldung gibt Erich Bättig jeweils abends zwischen 18.30 und 19.30 Uhr unter Tel. 041 312 52 12 gerne Auskunft.

Der Samichlaus und die Chlausgruppe Grosswangen freuen sich wiederum auf viele schöne Begegnungen mit Kindern und Erwachsenen.

Geislechlöpf-Kurs

Die Chlausgruppe Grosswangen führt dieses Jahr auch wieder kostenlos einen Geislechlöpf-Kurs durch. Wir freuen uns, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, ob Beginners oder Routiniers, das Chlöpfen beizubringen oder es zu verbessern. Wer möchte, kann den Samichlaus dann auch mit seiner Geisle begleiten. Der Samichlaus freut sich über viele Chlöpferinnen und Chlöpfer, die seinen Besuch lautstark ankünden.

Es findet ein separater Kurs für Beginners und für Routiniers statt:

Datum: SA 5. und 12. November
Zeit: Beginners jeweils 13.30–15.00 Uhr
Routiniers jeweils 15.00–16.00 Uhr
Ort: Pausenplatz Meilischulhaus

Eine Anmeldung ist nicht nötig, einfach vorbeikommen und mitmachen. Bei Fragen gibt Othmar Birrer, Tel. 041 980 49 72, gerne Auskunft und weitere Informationen sind auf der Website zu finden. Othmar Birrer und die Chlausgruppe freuen sich auf rege Beteiligung.

Unterstützung für den Samichlaus

Der Samichlaus kann vieles, aber auch er kann nicht alles allein. Deshalb kann er weitere Unterstützung gut gebrauchen und freut sich über Gross und Klein, die ihn bei seinen Besuchen oder bei der Vorbereitung unterstützen. Beim Hutten tragen, Geisle chlöpfen oder Treichlen sind starke Mädchen und Buben gefragt. Aber auch Erwachsene können den Samichlaus bei den Arbeiten im Hintergrund unterstützen.

Mach den ersten Schritt, unterstütze den Samichlaus und die Chlausgruppe bei diesem schönen Brauch und melde dich als Helferin oder Helfer via Onlineformular auf www.chlausgruppe-grosswangen.ch. Bei Fragen zu Helfereinsätzen steht Karin Odermatt, Tel. 041 982 00 18, gerne zur Verfügung.

Turnverein



Sportevent des TV Grosswangen

Am Sonntag, 25. September 2022 fand der jährliche Sportevent des TV Grosswangen statt. Am Morgen kämpften die Turnvereinmitglieder in durchmischten Gruppen gegeneinander. Alle Beteiligten waren top motiviert trotz des Regens und setzten alles daran, um vorne mitzumischen.

Nachdem sich alle in der Festwirtschaft gestärkt haben, startete der schnellste Grosswanger. Dieser Wettkampf stand der ganzen Bevölkerung von Grosswangen offen. Klein bis Gross stellten ihr Können unter Beweis und es gab viele spannende Kopf-an-Kopf-Rennen.

Bevor die Siegerinnen und Sieger erkoren wurden, gab es noch eine Darbietung vom Turnverein. Jugend und Sport feierte das 50-Jahre-Jubiläum.

Der TV Grosswangen bedankt sich bei allen Teilnehmenden für das Mitturnen und gratuliert zu den sportlichen Top-Leistungen. Der Sportevent war ein

gelungener Anlass für die gesamte Dorfbevölkerung Grosswangen.

Die Ranglisten zu allen Kategorien des schnellsten Grosswangers finden Sie unter www.tv-grosswangen.ch.

Laufftreff



Fit durch den Winter

Viele Gründe sprechen dafür, auch im Herbst/Winter mit Laufen und Walken an der frischen Luft Energie zu tanken. Die kühlen Temperaturen sind ideal für das Joggen und Walken. Der Grund: Die Herbstluft ist klar und der Wind hat eine kühlende Wirkung, wenn sich dein Körper beim Bewegen erhitzt. Ein weiterer Vorteil: Die Herbstluft ist weitestgehend frei von Pollen, so dass Allergiker besser atmen können. Nachweislich werden auch das Herz-Kreislauf-System sowie das Immunsystem gestärkt. Laufen/Walken an der frischen Luft ist ein effizientes Ausdauertraining, das deinen Körper und deinen Geist fit hält.

TURNSHOW 2022
TV Grosswangen

Fascht e Familie

ABENDESSEN JEWEILS 18.30 UHR

FREITAG | 20.00 UHR
25. NOVEMBER 2022

SAMSTAG | 13.30 & 20.00 UHR
26. NOVEMBER 2022

KALOFENHALLE GROSSWANGEN
VORVERKAUF AB 1. NOVEMBER ONLINE

ALLE INFOS UNTER:
TURNSHOW-GROSSWANGEN.CH

Gründe genug mit Joggen/Walken zu beginnen. Zusätzlich werden im Winter auch Schneeschuhlaufen und Spezial-Walkingtouren angeboten. Im Januar organisieren wir zudem einen Langlaufkurs. Wir freuen uns auf dich.

Voranzeige

Im Frühling werden wieder Einsteigerkurse für Jogging und N-Walking angeboten.

Hinweis

Die Lauftreffs Grosswangen, Willisau, Wolhusen und Ruswil treffen sich seit Jahren am Samstagvormittag für längere Runs. Treffpunkt im Monat Dezember, 8.00 Uhr, Feuerwehrlokal Grosswangen.

Weitere Informationen über den Lauftreff findest du unter swisslauftreff.ch oder der Website der Gemeinde Grosswangen.

Winter-Trainingsplan

Joggen

Montag	16.00 Uhr
Montag	19.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
Treffpunkt:	jeweils Veloständer Schulhaus

N-Walken

Dienstag	13.30 Uhr, Kronenplatz
Donnerstag	19.00 Uhr, Veloständer Schulhaus

Erfolgreiche Teams am Hallwilerseelauf



Teamrun Männer 2. Rang, (v. l.) Lukas Birrer, Boubacar Doumbouya, Toni Birrer



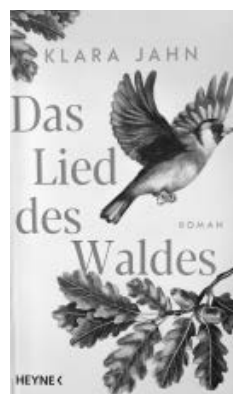
Teamrun Frauen 2. Rang, (v. l.) Gabriela Steffen, Esther Glanzmann, Sibylle Wagner

Regionalbibliothek Sursee



Von der Weisheit des Waldes – Buchtipp "Das Lied des Waldes" von Klara Jahn

Mit ihrem neuen Roman zeigt die Autorin Klara Jahn die Kraft des Waldes und den Mut zweier Frauen, die in unterschiedlichen Zeiten leben. Trotz der zeitlichen Distanz – die Protagonistin Veronika lebt in der Gegenwart, Anna im 14. Jahrhundert – weist das Leben der beiden Frauen viele Parallelen auf.



Veronika wuchs in einem Forsthaus im Nürnberger Reichswald auf, jedoch hat sie diesem schon in jungen Jahren den Rücken zugewendet und über Jahrzehnte in der Grossstadt gewohnt. Nun kehrt sie seit Langem in das verlassene Forsthaus zurück, um dieses nach dem Tod ihrer Eltern zu verkaufen. Ihre Vergangenheit holt sie im Forsthaus ein, der Verkauf beschert ihr mehr Aufwand und Kraft, als sie geglaubt hat.

Einerseits trifft Veronika auf ihre Jugendliebe Martin, andererseits entdeckt sie alte Aufzeichnungen über Anna Stromer, die eine Pionierin ihrer Zeit war und die nur im Wald zur Ruhe fand. Der Wald, dessen Bedeutung und Vertrautheit Veronika über lange Zeit in der Grossstadt vergessen hat, nimmt plötzlich einen grossen Teil in ihrem Leben ein.

Veronika und Anna Stromer kämpfen beide – jede auf ihre Art – für den faszinierenden, jedoch bedrohten Lebensraum Wald. Der Roman kann in der Regionalbibliothek Sursee ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten

DI bis FR 10.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr
SA 9.00 Uhr

Melden Sie sich per Mail, telefonisch oder besuchen Sie uns im Bourbaki.

Umweltberatung Luzern
Löwenplatz 11
6004 Luzern
Tel. 041 412 32 32
info@umweltberatungluzern.ch
www.umweltberatung-luzern.ch

Umweltberatung Luzern



Den Garten auf den Winter vorbereiten

Im Herbst wird es Zeit, den Garten für die kalte Jahreszeit vorzubereiten. Dabei ist weniger mehr, mit dem richtigen Wissen werden für zahlreiche Tiere Winterquartiere, Kinderstuben und Futterplätze geschaffen. Ein komplett aufgeräumter, steriler Garten ist für viele einheimische Tiere fast unbewohnbar. Es geht aber auch anders:

- Am umweltfreundlichsten ist Handarbeit und der Verzicht auf motorbetriebene Gartengeräte.
- Laub zu entfernen, macht auf Wegen und in Wiesen Sinn – wegen Unfallgefahr und weil sonst das Gras zu faulen beginnt. An den anderen Orten kann es liegenbleiben.
- Aus Astmaterial vom Gehölzschnitt und Grüngut können Winterquartiere für Igel und andere Kleintiere erstellt werden.
- Dürre Stängel von Stauden und Kräutern sind begehrte Kinderstuben für Insekten – bitte nicht alles wegschneiden. Samenstände sind eine beliebte Futterquelle für Vögel.
- Offenliegende Beete sollten mit einer Mulchschicht in den Winter gehen – so wird Humus aufgebaut und der Boden wird natürlich gedüngt.
- Ein eigener Komposthaufen liefert fruchtbaren Humus und ist gleichzeitig ein beliebtes Winterquartier für Spitzmäuse und weitere Kleintiere.
- Der Herbst ist ideal, um einheimische Wildsträucher und Obstgehölze zu pflanzen, Vogelnistkästen aufzuhängen, Stauden zu vermehren und Blumenzwiebeln zu pflanzen.

Wer Fragen hat, wendet sich an die Umweltberatung Luzern. Wir beraten Sie kostenlos zu allen Umweltthemen (Tiere, Pflanzen, Schädlinge, Biodiversität, Bauen, Energie, Mobilität, Konsum und Abfall).

Naturlehrgebiet Buchwald



Aktuelles

Bis auf kleine Ausbesserungen sind die Malerarbeiten auf der Baustelle abgeschlossen. Der Parkettboden wird verlegt und muss anschliessend noch geölt werden. Alle Arbeiten rund um die Küche sind beendet und die Montage der Aussenstoren bereits vollbracht. In den nächsten Wochen werden die Fugen gekittet, die Innentüren fertig montiert und alles für die Vorabnahme vorbereitet.



Eingangsbereich des neuen Naturzentrums
(Stand 7. Oktober 2022)

Agenda

Am Samstag, 5. November 2022 um 13.30 Uhr begeben wir uns unter fachkundiger Leitung von Frau Miriam Peretti auf die Spuren des heimlichen Baumeisters an der Rot, der Biber. Treffpunkt der Veranstaltung ist beim grossen Unterstand des Naturlehrgebiets. Anmeldungen werden bis am 1. November 2022 entgegengenommen.

Informationen und Anmeldung zu den Veranstaltungen unter info@naturlehrgebiet.ch oder Tel. 077 500 78 01.

Akzent Luzern

Detektiv in eigener Sache

Ist es Wut, Trauer oder Langeweile? Teilweise sind wir Menschen gefordert, unseren Gefühlszustand zu erkennen. Aus Sicht der Prävention ist dies lohnenswert. Diese Erfahrung macht auch der siebenjährige Junge, der seit einigen Wochen mit schweren Gefühlen wie Trauer, Unsicherheit und Angst ringt. Seine Antwort: «Ich fühle mich wie ein Detektiv. Ich suche so lange, bis ich wieder glücklich bin.», bietet Anlass zu einigen Gedanken. Nicht jede Krise verhilft zu neuen Erkenntnissen. Dennoch birgt sein Bild des «Suchenden» das Vertrauen, dass schwere Gefühle kommen und gehen. Ein bewusster Umgang mit Gefühlen kann vor Sucht schützen. Warum?

Menschen, die ihre Befindlichkeit wahrnehmen, leben gesünder.

Die eigene Befindlichkeit in Worte zu fassen, schafft Distanz zum Erlebten und begünstigt eine Veränderung.

Menschen, die starke Gefühle ausdrücken, erfahren Verständnis und Mitgefühl.

In Beziehung zu anderen Menschen werden intensive Gefühle erlebt. Gelingt es uns Liebe, Wut oder Scham auszudrücken, können Aussenstehende unser Verhalten besser nachvollziehen

Menschen, die Gefühle reflektieren, handeln mit Selbstvertrauen.

Gefühle beeinflussen unser Handeln. Angst kann lähmen oder dazu inspirieren, mutig zu sein.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen den Mut, Gefühle wahrzunehmen, auszudrücken und loszulassen. Daher gerne die Frage an Sie: Wie geht es Ihnen?

Über Akzent Prävention und Suchttherapie

Im Auftrag des Kantons und dessen Gemeinden setzt sich Akzent Prävention und Suchttherapie für ein Leben ohne Sucht ein. Der Bereich Prävention berät und begleitet Fachpersonen bei Projekten zur Stärkung der Lebenskompetenzen.

Der gesunde Umgang mit Gefühlen ist Übungssache und fordert besonders in den ersten Lebensjahren Kinder und ihr Umfeld. Unter www.akzent-luzern.ch/gefuehle finden Sie Hintergrundwissen und Alltagsideen.



*Wer seine Befindlichkeit kennt,
lebt gesünder und leistet zugleich Suchtprävention*

gemeinde grosswangen



Inserateauftrag:

Grösse des Inserates:

☐ 1/1 Seite (Breite 170 mm x Höhe 248 mm)	Fr.	300.00
☐ 1/2 Seite (Breite 170 mm x Höhe 122 mm)	Fr.	200.00
☐ 1/3 Seite (Breite 170 mm x Höhe 80 mm)	Fr.	150.00
☐ 1/4 Seite (Breite 170 mm x Höhe 60 mm)	Fr.	100.00
☐ 1/4 Seite (Breite 82.5 mm x Höhe 122 mm)	Fr.	100.00
☐ 1/8 Seite (Breite 82.5 mm x Höhe 60 mm)	Fr.	50.00

Erscheinungsmonat:

☐ Januar 2023	☐ Juli/August 2023
☐ Februar 2023	☐ September 2023
☐ März 2023	☐ Oktober 2023
☐ April 2023	☐ November 2023
☐ Mai 2023	☐ Dezember 2022
☐ Juni 2023	

Die Inseratvorlage muss bis am 17. des Vormonates um 12.00 Uhr an wangerblaettli@grosswangen.ch gesandt werden. Die Inseratekosten werden durch die Gemeinde Grosswangen in Rechnung gestellt.

Rechnungsadresse:

Telefon:

VERANSTALTUNGEN



Di, 01.11, 09:00: **Allerheiligen - Gottesdienst**, Pfarrei

Di, 01.11, 13:45: **Allerheiligen - Totengedenkfeier**, Pfarrei

Mi, 02.11, 13:45: **Baby-Sitting-Kurs - Teil 1**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Do, 03.11, 07:00: **Kartonsammlung**, Abfallsammlungen

Do, 03.11, 20:00: **Orientierungsversammlung**, FDP Grosswangen

Fr, 04.11, 09:30: **Besichtigung Growag**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Sa, 05.11, 09:00: **Alteisensammlung und Sammlung elektronischer Geräte beim Parkplatz Meilischulhaus**, Abfallsammlungen

Sa, 05.11, 13:30: **Geislechlöpf-Kurs Anfänger**, Chlausgruppe Grosswangen

Sa, 05.11, 15:00: **Geislechlöpf-Kurs Fortgeschrittene**, Chlausgruppe Grosswangen

Sa, 05.11: **Film- und Fotorückblick Lager**, JuBla Grosswangen

Sa, 05.11, 18:30: **Generalversammlung**, Burgspatzen Grosswangen

Mo, 07.11, 09:00: **Balu-Cafe**, Treff junger Eltern (Frauengemeinschaft)

Mo, 07.11, 19:00: **Präsidentenkonferenz**, Gemeinde Grosswangen

Mo, 07.11, 20:00: **Orientierungsversammlung**, SVP Grosswangen

Di, 08.11, 19:30: **Kommissionssitzung**, Feuerwehr Grosswangen

Di, 08.11: **Pralinen selber herstellen**, Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil

Di, 08.11: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Mi, 09.11, 14:00: **Baby-Sitting-Kurs - Teil 2**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Mi, 09.11, 09:00: **Nüni-Kafi**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Do, 10.11, 19:30: **Orientierungsversammlung**, Die Mitte Grosswangen

Do, 10.11, 07:00: **Grüngutabfuhr**, Abfallsammlungen

Fr, 11.11: **Fest Neueinkleidung**, Säulizunft Stettenbach - Grosswangen

Sa, 12.11, 13:30: **Geislechlöpf-Kurs Anfänger**, Chlausgruppe Grosswangen

Sa, 12.11, 15:00: **Geislechlöpf-Kurs Fortgeschrittene**, Chlausgruppe Grosswangen

Sa, 12.11, 08:00: **Lebkuchenstern verzieren**, Treff junger Eltern (Frauengemeinschaft)

Sa, 12.11, 20:00: **Konserteröffnung bei der Ortsmusik Rüediswil**, Jungmusik Rottal

Mo, 14.11, 19:30: **Fasnachtsumzug 2023 / Wagenbausitzung und Infoabend**, Säulizunft Stettenbach - Grosswangen

Di, 15.11: **Besuchstag**, Schule Grosswangen

Do, 17.11, 20:00: **Monatsübung**, Samariterverein Grosswangen

Do, 17.11, 07:00: **Zusätzliche Gratis-Laubabfuhr**, Abfallsammlungen



Do, 17.11, 07:00: **Altpapiersammlung**, Abfallsammlungen

Do, 17.11: **Häckselservice**, Abfallsammlungen

Do, 17.11, 20:00: **Gemeindeversammlung**, Gemeinde Grosswangen

Fr, 18.11: **Themenabend mit FG Grosswangen "Stefan Egli - mein Einsatz für den Heiligen Vater"**, Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil

Fr, 18.11: **Themenabend: Stefan Egli - mein Einsatz für den Heiligen Vater**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Fr, 18.11: **Adventsausstellung**, Blumissimo GmbH

Sa, 19.11, 09:00: **Notfälle bei Kleinkinder**, Samariterverein Grosswangen

Sa, 19.11: **Gross & Klein Turnier**, FC Grosswangen-Ettiswil

Sa, 19.11, 18:00: **Jassturnier**, FC Grosswangen-Ettiswil

Sa, 19.11: **Weihnachts-Basar**, Betagtenzentrum Linde

Sa, 19.11: **Probeweekend**, Chalofeschränzer Grosswangen

Sa, 19.11: **Adventsausstellung**, Blumissimo GmbH

So, 20.11, 10:00: **VaKi-Turnen**, MuKi-/VaKi-Turnen (Frauengemeinschaft)

So, 20.11, 10:15: **Messe-Gestaltung**, Gemischter Chor Grosswangen

So, 20.11: **Adventsausstellung**, Blumissimo GmbH

Mo, 21.11, 14:00: **Stricktreff**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Di, 22.11: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Di, 22.11, 19:30: **Kirchgemeindeversammlung**, Kirchgemeinde Grosswangen

Mi, 23.11, 19:00: **Jassen / Bowlen**, Frauenturnverein Grosswangen

Do, 24.11, 19:30: **Schlussrapport**, Feuerwehr Grosswangen

Do, 24.11, 07:30: **Kehricht-Aussentour**, Abfallsammlungen

Do, 24.11, 07:00: **Grüngutabfuhr**, Abfallsammlungen

Fr, 25.11: **Turnshow**, TV Grosswangen

Sa, 26.11: **Turnshow**, TV Grosswangen

Sa, 26.11, 10:15: **Konradstag - Gottesdienst zum Patrozinium**, Pfarrei

So, 27.11, 18:00: **Chlauseinzug**, Säulizunft Stettenbach - Grosswangen

So, 27.11: **Chlauseinzug**, Jodlerklub Grosswangen



Weitere Veranstaltungen:
grosswangen.ch/termine